Mürich und andere Berliner sind. In den Sälen, Gängen und selbst auf den Treppen sah man überall die Tanzlehrer und Tanzlehrerinnen eifrig bemüht, die neuen pas einzuüben, sodaß zu erwarten steht, daß schon in der kommenden Ballsaison in der Provinz die Neuheiten bewundert werden können.

= In der Schutzwache der Deutschen Gesandtschaft zu Peking zerstörte eine Feuersbrunst den Mannschaftsspeisesaal, den Stall und den Munitionsschuppen, wobei die Munition explodierte und zwei Deutsche getötet und 7 schwer verletzt wurden. Ferner erlitten fünf Franzosen lebensgefährliche Verletzungen. Der angerichtete Schaden ist groß.

Unfreiwillige Luftfahrt. Man schreibt aus Neustadt a. d Haardt: Eine unfreiwillige Luftfahrt mußte dieser Tage Mittag ein Landwirt aus Heßheim mitmachen. Der in Mannheim aufgestiegene Ballon „Zähringen" war, als er über die Gemarkung von Heßheim segelte, durch eine kalte Wolke genötigt, aus der bisher innegehabten Höhe bis auf etwa 80 Meter über dem Erdboden niederzugehen, sodaß das an dem Ballon befestigte Seil vom Erdboden aus zu erreichen war. Ein Heßheimer Landwirt, der da glaubte, daß die Luftsegler die Fahrt beenden und auf festen Grund und Boden herabwollten, hielt, in der Absicht, den Niedergang des Ballons herbeizuführen, das Seil fest und ließ es auch nicht los, als er von dem Führer des Ballons dazu aufgefordert und gleichzeitig von den Insassen Ballast ausgeworfen wurde. Er wurde von dem wieder aufsteigenden Ballon ein Stück mit emporgenommen und vermochte der drohenden Gefahr nur dadurch zu entgehen, daß er in raschem Entschlusse das Seil losließ und sich zur Erde fallen ließ. Trotzdem würde er nicht glimpflich davongekommen sein, wenn er nicht auf einen Düngerhaufen gefallen wäre.

= Gemeinsam in den Tod. In einem Zimmer des Strandhotels von Bellers sur Mere wurde der Kandidat Karl H. aus Berlin erschossen aufgefunden. In dem Zimmer lag auch ein durch Schußwunden schwer verletztes 20jähriges Mädchen, Betty H. Sie wurde in das Hospital gebracht, wo es durch eine Operation gelang, die Kugel zu entfernen. Doch ist es zweifelhaft, ob die schwer Verwundete gerettet werden kann. Das Augenlicht gilt als verloren. Das Mädchen ist noch nicht vernehmungsfähig. Nach hinterlassenen Briefen ist die Tat in der Unmöglichkeit einer ehelichen Verbindung zu suchen.

= Ein schwerer Eisenbahnunfall hat vorgestern auf der rumänischen Station Adjud mehrere Menschenopfer gefordert. Ein von Burdujeni kommender Lastzug entgleiste, wodurch sechs Getreidewagen vollständig zertrümmert wurden. Zwei Beamte wurden getötet, während mehrere Andere schwere Verletzungen davontrugen.

Kirchennachrichten für Riesa.

Getaufte. Martha Johanna, T. des Maurers Heinitz. Agnes Gertrud, T. des Schneiders Buchholz. Charlotte Annelies, T. des Kaufmanns Donner. Erich Max, S. des Handarbeiters Kaiser. Konrad Johannes, S. des Ratsregistrators Richter. Emma Selma, T. des Handarbeiters Pobig. August Moritz Kurt, S. des Uhrmachers Brunner. Martha Hildegard, T. der M. H. Paul. Anna Ida Helene, T. des Geschirrführers Engemann. Ernst Ludwig, S. des Bildhauers Ott. Hulda Elisabeth, T. des Hammerarbeiters König. Helene Ella, T. der L. Th. Uhlmann.

Getraute. Ernst Karl Schmigalla, Arbeiter in Leipzig, und Ida Anna Thiele in Riesa. Karl Reinhold Richter, Schiffsbauer in Poppitz, und Anna Martha Werner aus Kolkwitz. Heinrich Martin Hofmann, Kaufmann in Erlau, und Anna Margaretha Ritzsche hier. Hermann Ernst Zimmermann, Postbote in Kohlwesa, und Maria Lina Lehmann in Riesa.

Beerdigte. Ferdinand Fritz Hauff, 6 M. 26 T. August Robert Klemm, Brauereiarbeiter, 56 J. 10 M. 22 T. Anna Martha, T. des Eisenwerksarbeiters Zimmermann, 1 M. 11 T. Friedrich Julius Boitz, Privatus, 66 J. 10 M. 6 T. Eduard Reinhold Kühne, Arbeiter, 52 J. 1 M. 21 T. Hermann Max, S. des Hammerarbeiters Berger, 8 M. 9 T.

Backwarentaxe August 1908.

Namen der Bäcker und Händler.	1. Sorte Pfg.	2. Sorte Pfg.	3. Sorte Pfg.	Für 12 Pf. Weizenbrot wiegt: Gr.	Für 12 Pf. Semmel wiegt: Gr.	Kleinbrot à Stück Pfg.
Berg	14½	13½	—	225*	175*	—
Birke	15	14	—	250	180	—
Horn	15	14	13	200	150	—
Brand	15	14	—	230*	200*	—
Büchner	15	14	—	250	180	—
Konsumverein	14½	13½	—	—	—	—
Fritzsche, Oelsitz	14½	13½	—	—	—	—
Gey, Poppitz	14	13	—	—	—	—
Göhl	14	13	—	—	—	—
Günzel	15	14	13	250	200	—
Hanke	15	14	—	230	175	—
Haugk	15	14	—	200	180	—
Hennig	15	14	—	180*	160*	—
Hamann	15	14	—	240	200	—
Hendel, Heyda	15	14	13	—	—	—
Jahn	14½	13½	—	230	200	—
Kießling	14	—	—	—	—	—
Köhler	14½	13½	12½	200*	150*	—
Knoof	14½	13½	12½	200	150	—
Lange	14½	13½	—	220*	170*	—
Männel	15	14	—	220	170	—
Mattusch	15	14	—	200*	160*	—
Mißbach	14½	14½	—	230	180	—
Mitschke Nachf.	14½	13½	—	—	—	—
Meinert	15	14	—	240	150	—
Neider	14½	13½	11½	200*	180*	—
Neubert, Gröba	15	14	—	—	—	—
Otto	—	13	—	—	—	—
Pertz, Karl	15	14	13	200	150	—
„ Emil	15	14	—	270*	165*	—
Pollack	15	14	—	240*	170*	—
Röder	15	14	12	220	170	—
Roßberg	14½	13½	—	220	180	—
Röhrborn	15	14	—	220	180	16
Schulze	12½	11½	—	230	150	—
Starke	15	14	13	200*	170*	—
Strehle	15	14	—	240*	140*	—
Thiere	15	14	—	250	180	—
Werner	14½	13½	—	230	140	—
Winkler	15	14	10	230	170	—
Wolf	15	14	—	220	200	—

* Dreierbrötchen bezw. Semmel für 10 Pf.

Wetterwarte.

Barometerstand
Mitgeteilt von R. Rathan, Optiker.
Mittags 12 Uhr.

Temperaturen:
Tiefste Temp. n. vergang. Nacht + 10° C.
Temp. nun heute früh 8 Uhr + 13° C.
Höchste Temperatur von heute + 21° C.
Relat. Feuchtigkeit 60 %.

3. Sonnen-Aufg. 4,24° Unterg. 7,47°
4. „ „ 4,25° „ 7,45°
3. Mond-Aufg. 10,40° Unterg. 10,19°
4. „ 11,51° „ 10,36°

Marktberichte.

Dichatz, 1. August. 1 Kilo Butter 2,60—2,80 Mk.

Metzen, 1. August. Butter 2,50—2,60 Mk. Ferkel 8—19 M. Auftrieb: 48 Tiere.

Landwirtschaftliche Waren-Börse zu Großenhain

am 1. August 1908.

	Kilo	ℳ		Kilo	ℳ	
Weizen, weiß	1000	220,60	bis —,—	85	18,75	bis —,—
„ braun,	„	214,80	bis —,—	85	18,25	bis —,—
Roggen	„	172,60	bis 175,—	80	13,80	bis 14,—
Braugerste	„	170,—	bis 180,—	—	11,90	bis 12,60
Gerste	„	155,—	bis 165,—	70	10,85	bis 11,55
Hafer	„	150,—	bis 160,—	50	7,50	bis 8,—
Heidekorn	„	214,—	bis —,—	75	16,—	bis —,—
Roggennachgangmehl				50	10,50	bis —,—
Roggengrieskleie				50	7,50	bis 8,—
Roggenkleie „				50	6,80	bis 7,—
Weizenkleie				50	6,40	bis —,—
Maiskörner				50	8,50	bis —,—
„ Cinquantin				50	9,—	bis —,—
Maisschrot				50	9,20	bis —,—
Heu				50	3,—	bis 3,50
Schüttstroh				50	2,60	bis 2,70
Maschinenbreitdrusch				50	2,10	bis 2,30
Maschinenbundstroh				50	1,80	bis 2,—
Kartoffeln, Speiseware				50	3,—	bis —,—
Butter				1	2,60	bis 2,80

Marktpreise der Stadt Chemnitz

am 1. August 1908.

Weizen, fremde Sorten,	11,50	bis	12,20	Mk. pro	50 Kilo
„ sächsischer,	11,—	„	11,10	„ „	„ „
Roggen, niederländ. sächs.	9,20	„	9,35	„ „	„ „
„ preußischer	9,20	„	9,35	„ „	„ „
„ hiesiger,	9,10	„	9,20	„ „	„ „
„ fremder,	10,—	„	10,25	„ „	„ „
Gerste, Brau-, fremde,	—,—	„	—,—	„ „	„ „
„ „ sächsische	—,—	„	—,—	„ „	„ „
„ Futter-	7,15	„	7,30	„ „	„ „
Hafer, sächsischer,	7,85	„	8,05	„ „	„ „
Erbsen, Koch-	11,—	„	11,50	„ „	„ „
„ Mahl- u. Futter-	9,50	„	10,—	„ „	„ „
Heu, neues	2,60	„	3,30	„ „	„ „
„ altes	3,80	„	4,10	„ „	„ „
„ gebündelt	4,—	„	4,30	„ „	„ „
Stroh, Flegeldrusch,	3,20	„	3,50	„ „	„ „
„ Maschinendrusch, Langstroh	2,—	„	2,30	„ „	„ „
Stroh, Maschinendrusch, Krummstroh	1,70	„	2,—	„ „	„ „
Kartoffeln inländische	3,50	„	4,—	„ „	„ „
Butter	2,50	„	2,70	„ „ 1	„

Nestle's Kindermehl
altbewährt als zuverlässig für Kinder und Kranke.

Verloren
auf dem Wege von Gohlis nach Kreinitz eine **Granatbrosche.** Gegen Belohn. abzugeben **Gohlis Nr. 4.**

10 Mk. Belohnung
demjenigen, der mir die Personen nachweist, die bei mir
Kartoffeln stehlen.
C. Bennewitz, Leutewitz.

1. Halbetage,
Preis 240 Mark, zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Wohnung,
2 Stuben, Kammer u. Küche, wird zu mieten gesucht. Gefl. Offert. erb. sub **A B 108** in die Exped. d. Bl.

Eine freundliche Wohnung
in 1. Etage, 2 Zimmer mit Balkon, Kammer, Küche und Zubehör mit Gas, Waschhaus, Trockenplatz und Trockenboden zu vermieten. Preis Mk. 300. Näheres bei
Pinkert, Poppitzerstr. 25, pt.

Garçonlogis
für Kaufmann möglichst Hauptstr. event. unmittelbare Nähe per sofort gesucht. Adressen unter **D H** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Junges, anständiges **Mädchen** sucht als **Aufwartung**
Frau Baumeister Siegert, Reichsbank III.

Kräft. Schulmädch. w. a. **Aufwtg.** gesucht **Goethestraße 88,** 3. Et.

Heirat.
Witwer ohne Kind, in guter Stellung, **sucht junge Dame** oder **Witwe** in mittleren Jahren, mit Kind nicht ausgeschlossen,
zu heiraten.
Gefl. Offerten und Angabe näherer Verhältnisse und mit Photographie unter **D W 32** einzureichen in die Expedition d. Bl.

H.-Schlafst. fr. Wilhelmstr. 10, 3. Et.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 3. August 1908.

Deutsche Fonds.	%	Kurs
Reichsanleihe	3	83,10 bG
do.	3½	92,25 b
Preuß. Konsols	3	83,20 B
do.	3½	92
Sächs. Anleihe 55er	3	91,10
do. 52/68er	3½	97,40
Sächs. Rente große 5, 3000	3	83,55 B
S. Rente à 1000, 500	3	83,60 B
do. 300, 200, 100	3	85,75 G
Landrentenbriefe 3, 1500	3½	99,75 B
Sächs. Landeskult. 6, 1500	3½	90,40 B
do. 300	3½	90,20
do. 1500	4	100,25
Lbk.-Litt. 100 Tlr.	3½	97,25 B
Lbd.-Litt. 25 Tlr.	4	99,75 bG
Pfand- und Hypothekenbriefe.		
Grundr.- u. Hypothek.-Anst. d. St. Dresd.	4	98,80 B
Leipziger Hyp.-Bank	4	98,60 G
do.	3½	91 bG

	%	Kurs
Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	99,50 G
do.	3½	91,50
Ldw. Pfdbrfe.	3	83,50 b
do.	3½	91,50 B
do.	4	100
Laus. Pfdbrfe.	3	82,50 B
do.	3½	93,25 bG
Sächs. Erbl. Pfdbr.	3½	92,40 bG
do.	3	—
Mitteld. Bodenkr. 1906	3½	90 B
do. 1909	4	96,75 b
do. Grundrentbrf. III	4	97,75 bG
Leipz. Hyp.-Bank Pfdbrf. Ser. IX		97,50
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	96,50 bG
do. v. 1886	3½	93
do. v. 1893	3½	92,50 B
Chemnitzer	3½	92,60 B
Riesaer	4	—
do.	3½	—
Aussiger	4	97 G
Fremde Fonds.		
Oesterr. Silber	4½	99,10 b
do. Gold	4	98

	%	Kurs
Ungar. Gold	4	93,20 B
do. Kronenrente	4	92,90 B
Rumän. 1889/90	4	92
Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.		
Aufs.-Tepl. Gold	3½	89,25 B
Böhmische Nordbahn	4	—
Obligat. industrieller Ges.		
Lauchhammer	4	—
do.	5	—
Elektr.-Betriebs-Ges.	5	—
Speicherei	4	—
Friedr. Aug.-Hütte	4	—
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	161,75 bG
Dresdner Bank	7	136,75 B
Dresdner Bankverein	6	100,75 bB
Sächs. Bank	10	139 B
Sächs. Bodencreditanst.	7	140 bG

Diverse Industrie-Aktien.	Div. %	S.-T.	Kurs
Bergmann, elektr. Anl.	18	Jan.	—
Zimmermann	6	Juli	—
Eschebach	13	Jan.	172,50
Schubert & Salzer	30	April	272,50 B
Lauchhammer konv.	14	Juli	—
Meißn. Eiseng. Jacobi	0	„	12 bG
Seidel & Naum. A.	16	Jan.	251 bG
do. Genußscheine	480	„	1060 G
Sächs. Gußstahl-Akt.	19½	Juli	153
do. Genußscheine	20	„	205 B
Hartmann Akt.	7	„	—
Schönherr	16	„	—
Wanderer Fahrräder	20	Okt.	—
Dresdner Papfbr.	5	Juli	177 B
Penziger Papfbr.	12	„	107
Baugner Papfbr.	6	„	—
Weißenborner Papfbr.	12	Jan.	—
Bergbrauerei Riesa	8		120 B
Culmbacher Rizzi	3½	„	84
do. B	0	Aug.	55,50 B
do. Pegbräu	5	„	88
Dresdner Zeisenkeller	20	Jan.	—
do. Genußscheine	400	Okt.	955 bB

	%	S.-T.	Kurs
Gambrinus Akt.	6	Okt.	129 bG
Mönchshof	10	„	182 B
Reichelbräu	10	Juli	171 b
Reisewitzer	6	Okt.	—
Waldschlößchen	10	„	168 G
Weißthaler	6	April	94,50
Siemens Glasfabr.	16	Jan.	—
Sächsische Glasfabr.	20	„	—
Dittersdorfer Flig	20	„	—
Thiele Akt.	14	„	360 b
Kahlaer Porz. Akt.	25	„	—
Meißner Ofen	10	„	—
Sächs. Ofen	15	„	—
Cartonnagen Ind.	9	Juli	140,25 B
do. Genußscheine	50		598
Plauensche Gard.	10	Sept.	—
Verein. engl. Zünd.	17	Jan.	220 bG
Speicherei Akt.	11	„	146,50
Dresdner Baugej.	5	„	—
S. B. Dampfschiff.	5	April	110 b
Verein. Schiffer	8	„	—
Oesterr. Noten			85,25 b
Russ. Noten			—
Reichsb.-Disk. 4 %. (Lombard 5 %).			

An- und Verkauf von **Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien** 2c.
Einlösung aller werthabenden **Coupons** und **Dividendenscheine.**
Verwaltung offener, Aufbewahrung geschlossener Depots.

Menz, Blochmann & Co.
Filiale Riesa
Bahnhofstr. 2
(früher Creditanstalt).

Annahme von Geldern zur Verzinsung,
zurzeit auf Scheck-Conten 3 %
mit 1monatlicher Kündigung 3½ %
„ 3 „ „ 3¾ %
„ 6 „ „ 4 %
Beleihung börsengängiger Wertpapiere.
Safes-Schrank-Einrichtung
vermietbare Schränkchen zu 10 und 20 Mark p. a.

Sorgfältige Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.